Vorlage GR/2017/097 Umbau Gebäude "Hintere Gasse 1" (ehem. Post)

Gemeinderat 26.09.2017 öffentlich

Es gibt weiterhin ungebrochen einen Bedarf an Wohnraum für Flüchtlinge und sozial schwache Personen. Weiter wurde im Rahmen der Nachhaltigkeitskonzeption auch fehlender Wohnraum für Jugendliche ("Nestflüchter") bemängelt.

Der Gemeinderat hat daher die Schaffung zusätzlichen Wohnraums in der Hinteren Gasse 13 beschlossen. In der Zwischenzeit konnte die Gemeinde das Gebäude "Hintere Gasse 1, (ehem. Post) erwerben. Der Gemeinderat hat es daher für sinnvoller gehalten auf die Schaffung zusätzlichen Wohnraums im Gebäude "Hintere Gasse" 13 zu verzichten und einen Ausbau des Gebäudes "Hintere Gasse 1" vorzuziehen.

Die Planungsgruppe G wurde daraufhin beauftragt den Umbau/Einbau mehrerer Wohnungen zu planen.

Es sind kleine Wohnungen für Einzelpersonen oder kleine Familien. Dies trifft genau den vorgegebenen Personenkreis. Die Ausstattung der Wohnungen wird schlicht sein.

Die Kosten werden derzeit noch von der Planungsgruppe G ermittelt und werden dem Gemeinderat in der Sitzung am 26.09.2017 vorgestellt werden.

Die Maßnahme liegt im Sanierungsgebiet und ist somit grundsätzlich förderfähig. Über die Höhe der Förderung kann erst nach Vorliegen der Kosten eine Aussage gemacht werden.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der Planung zu und beauftragt die Gemeindeverwaltung hier nun die Zuschussseite zu prüfen.

Die Maßnahme soll im Haushalt 2018 finanziert und 2018 auch realisiert werden.

Anlage/n

- E-1 Untergeschoss
- E-2 Erdgeschoss
- E-3 Obergeschoss
- E-4 Dachgeschoss
- E-5 Schnitt A-A
- E-6 Ansicht Süd
- E-7 Ansicht Ost
- E-8 Ansicht Nord

Wuhrer

Bürgermeister